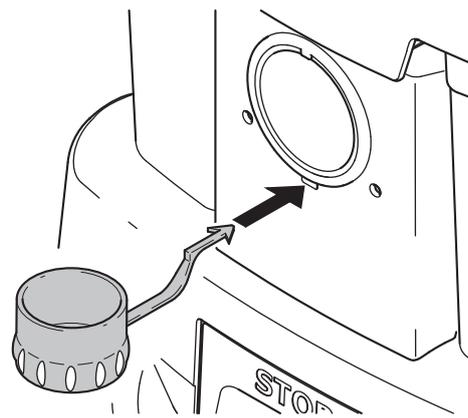
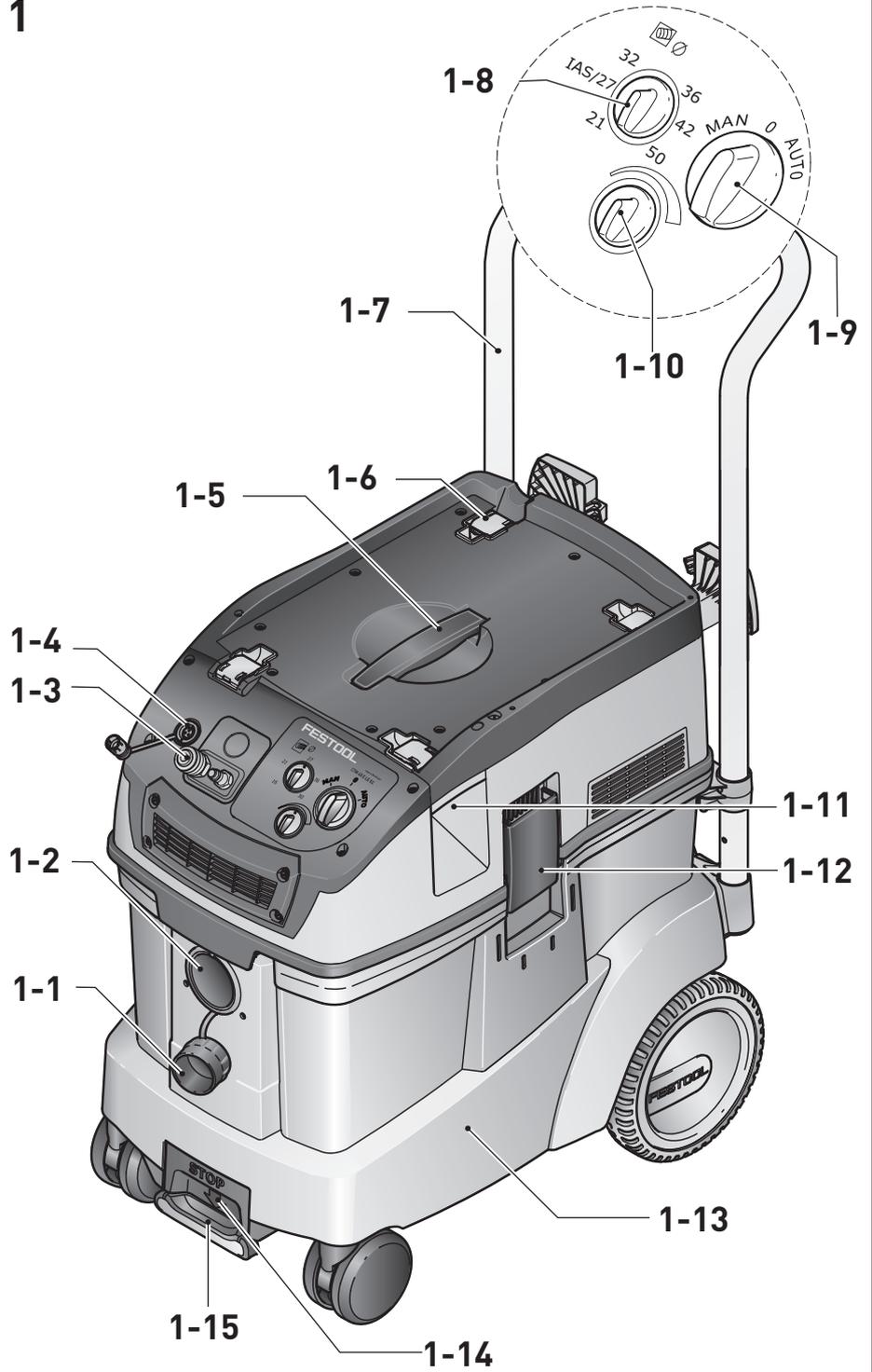


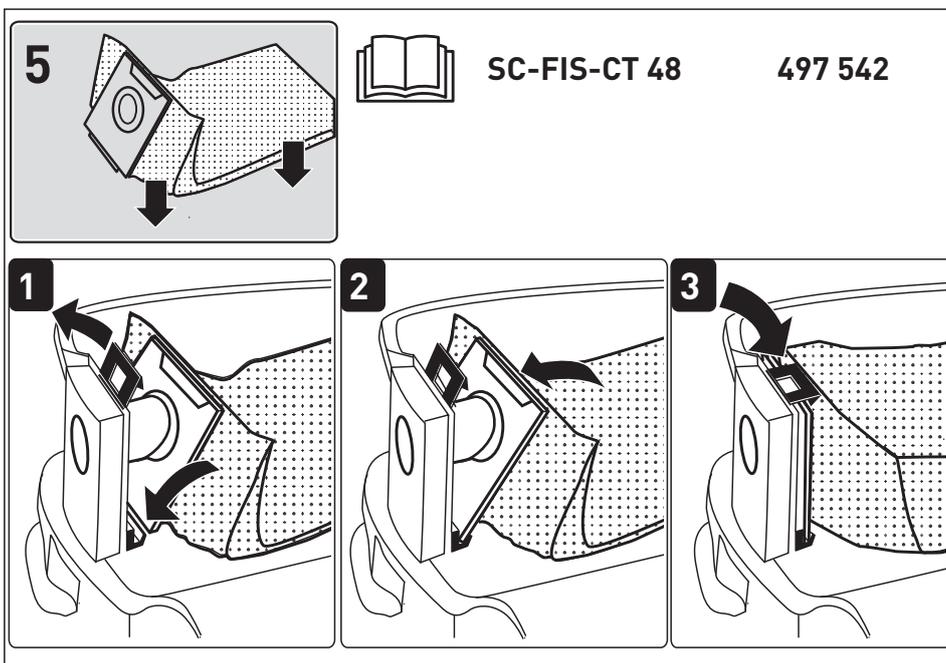
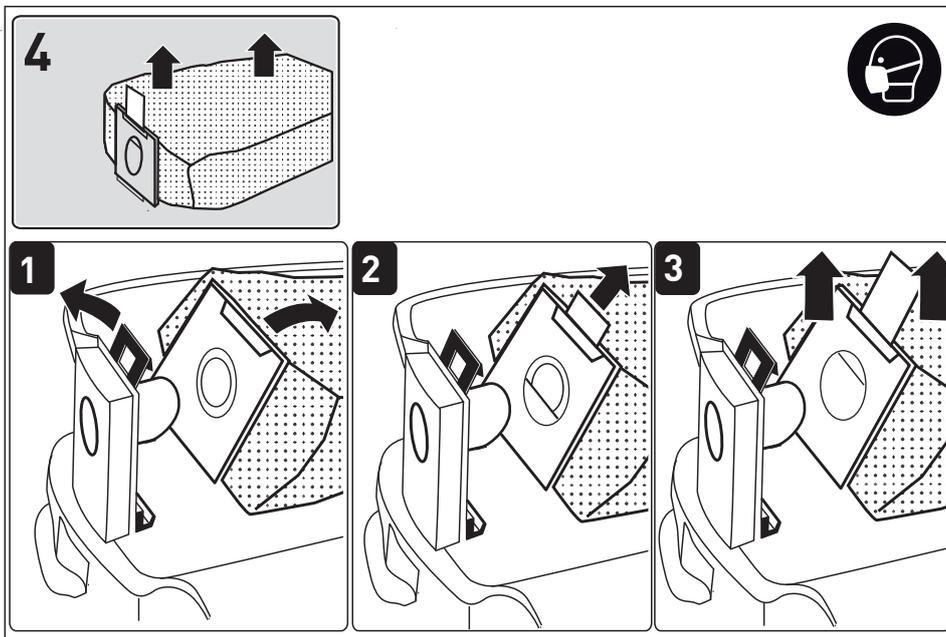
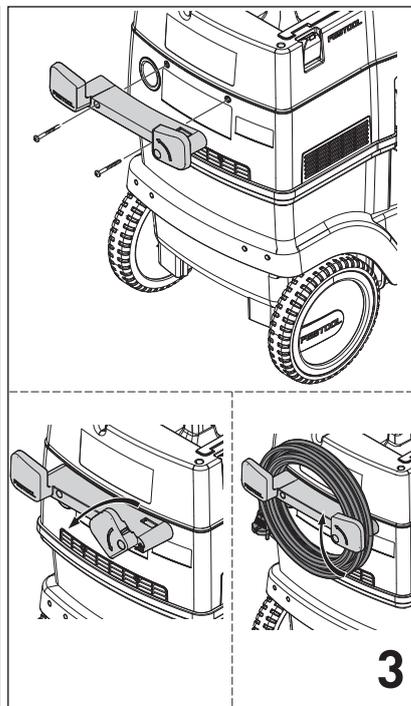
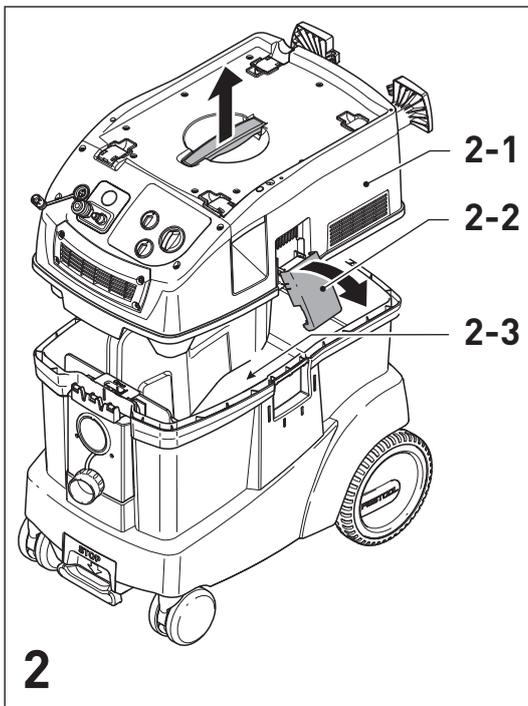
de	Originalbetriebsanleitung - Absaugmobil	8
en	Original Instructions - Mobile dust extractors	16

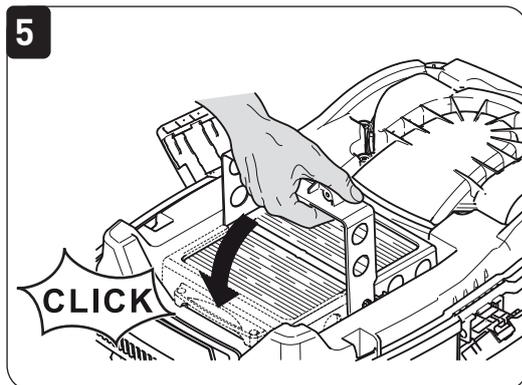
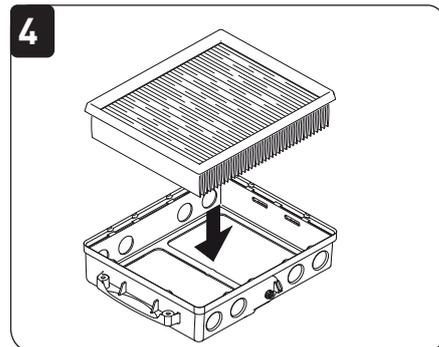
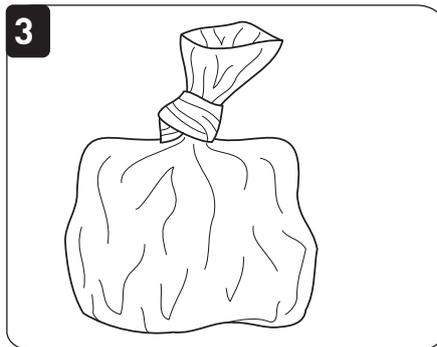
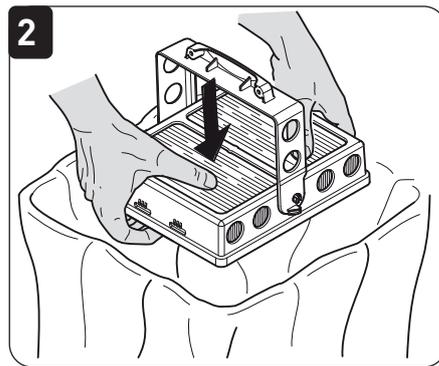
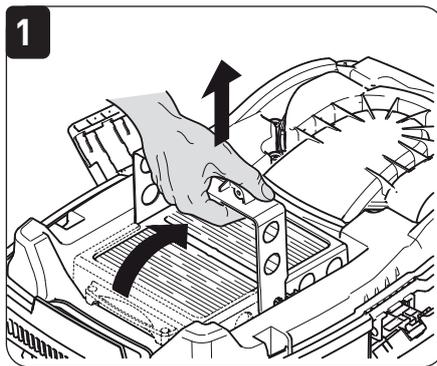
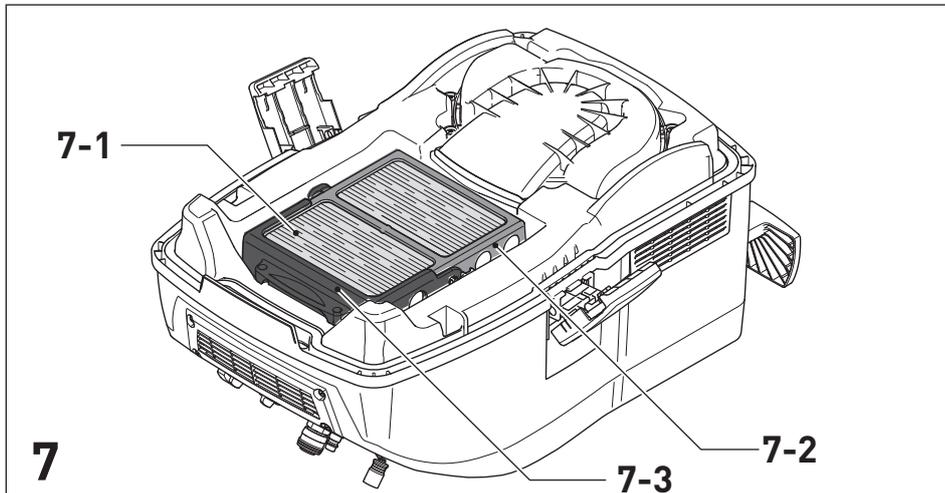
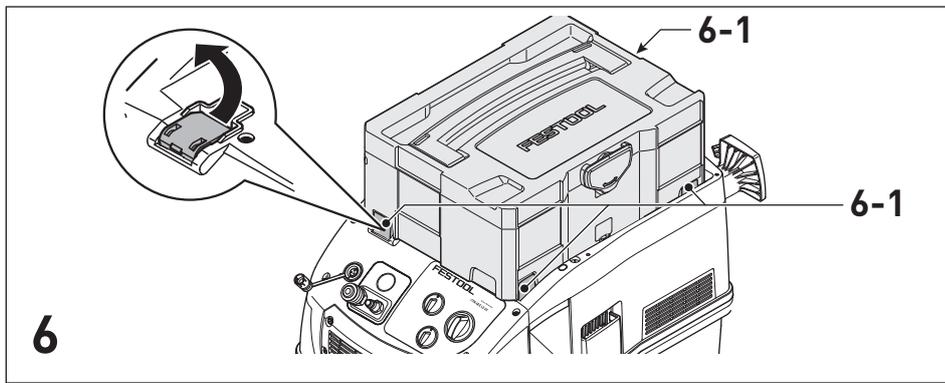
## **CTL 48 E LE EC/B22 R1 CTM 48 E LE EC/B22 R1**



1

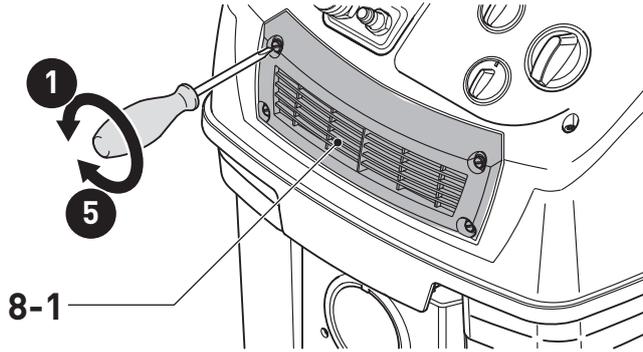






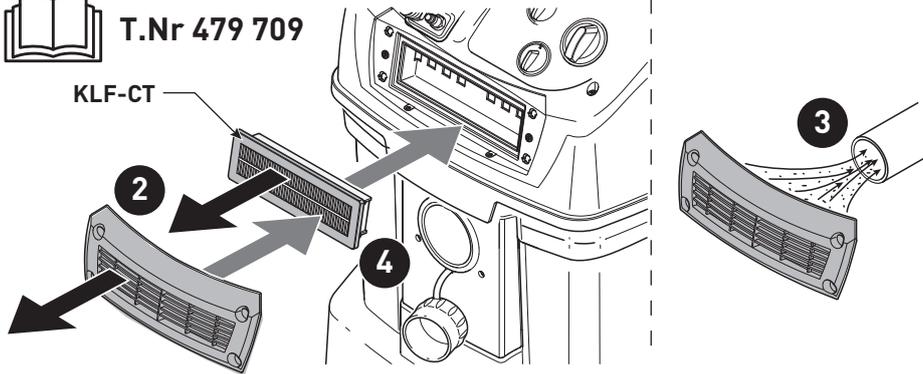
HF-CT 496 170

8



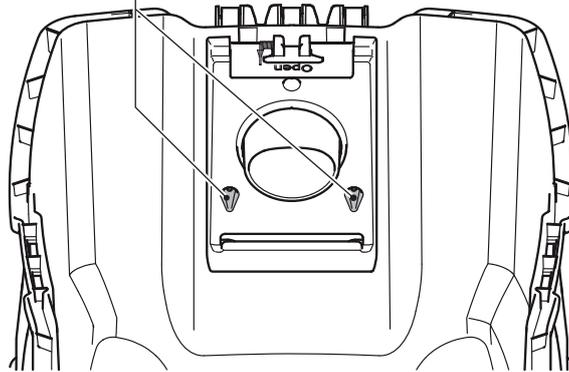
T.Nr 479 709

KLF-CT



9

9-1



## *Declaration of Conformity*

We as the manufacturer **Festool GmbH, Wertstraße 20, 73240 Wendlingen, Germany** declare under our sole responsibility that the product(s):

Designation: **Mobile dust extractor**  
Designation of Type(s): **CTM 48 E LE EC/B22 R1**  
Serial number(s) <sup>1)</sup>: **203030**

fulfills all the relevant provisions of the following UK Regulations:

- S.I. 2008/1597 Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008
- S.I. 2016/1091 Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
- S.I. 2016/1107 Equipment and Protective Systems Intended for Use in Potentially Explosive Atmospheres Regulations 2016
- S.I. 2012/3032 Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012

and are manufactured in accordance with the following designated standards:

- BS EN 60335-1:2012 + A2:2019
- BS EN 60335-2-69:2012
- BS EN 55014-1:2017
- BS EN 55014-2:2015
- BS EN IEC 61000-3-2:2019
- BS EN 61000-3-3:2013
- BS EN IEC 60079-0:2018
- BS EN 60079-31:2014
- BS EN IEC 63000:2018

<sup>1)</sup> in the specified serial number range (S-Nr.) from 400000000 – 499999999



Place and date of declaration: Wendlingen, 02.08.2021

Signed on behalf of and in name of Festool GmbH

  
Markus Stark  
Head of Productdevelopment

  
Ralf Brandt  
Head of Productconformity

Absaugmobil Mobile dust extractors Aspirateurs	Seriennummer * Serial number * N° de série * (T-Nr.)
CTM 48 E LE EC/B22 R1	203027, 203030, 203028
CTL 48 E LE EC/B22 R1	203013, 203016

**(D) EG-Konformitätserklärung.** Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt allen einschlägigen Bestimmungen der folgenden Richtlinien einschließlich ihrer Änderungen entspricht und mit den folgenden Normen übereinstimmt:

**(GB) EC-Declaration of Conformity.** We declare under our sole responsibility that this product is in conformity with all relevant provisions of the following directives including their amendments and complies with the following standards:

**(F) CE-Déclaration de conformité communautaire.** Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est conforme aux normes ou documents de normalisation suivants:

**(E) CE-Declaración de conformidad.** Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que este producto corresponde a las siguientes normas o documentos normalizados:

**(I) CE-Dichiarazione di conformità.** Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il presente prodotto è conforme alle norme e ai documenti normativi seguenti:

**(NL) EG-conformiteitsverklaring.** Wij verklaren op eigen verantwoordelijkheid dat dit product voldoet aan de volgende normen of normatieve documenten:

**(S) EG-konformitetsförklaring.** Vi förklarar i eget ansvar, att denna produkt stämmer överens med följande normer och normativa dokument:

**(FIN) EY-standardinmukaisuusvakuutus.** Vakuutamme yksinvastuullisina, etta tuote on seuraavien standardien ja normatiivisten ohjeiden mukainen:

**(DK) EF-konformitetserklæring** Vi erklærer at have alene ansvaret for, at dette produkt er i overensstemmelse med de følgende normer eller normative dokumenter:

**(N) CE-Konformitetserklæring** Vi erklærer på eget ansvar at dette produktet er i overensstemmelse med følgende normer eller normative dokumenter:

**(P) CE-Declaração de conformidade:** Declaramos, sob a nossa exclusiva responsabilidade, que este produto corresponde às normas ou aos documentos normativos citados a seguir:

**(RUS) Декларация соответствия ЕС:** Мы заявляем с исключительной ответственностью, что данный продукт соответствует следующим нормам или нормативным документам:

**(CZ) ES prohlášení o shodě:** Prohlašujeme s veškerou odpovědností, že tento výrobek je ve shodě s následujícími normami nebo normativními dokumenty:

**(PL) Deklaracja o zgodności z normami UE:** Niniejszym oświadczamy na własną odpowiedzialność, że produkt ten spełnia następujące normy lub dokumenty normatywne:

2006/42/EG, 2014/30/EU, 2014/34/EU, 2011/65/EU

EN 60335-1:2012, EN 60335-2-69:2012,  
EN 55014-1: 2006 + A1:2009 + A2:2011,  
EN 55014-2: 2015, EN 61000-3-2: 2014,  
EN 61000-3-3: 2013, EN 60079-0:2012 +  
A11:2013, EN 60079-31:2014, EN 50581:2012

**CE Festool GmbH**  
Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen  
GERMANY

*ppa. W. Zondler*

Wolfgang Zondler  
Head of Research, Development and Technical  
Documentation

*i.v. R. Brandt*

Ralf Brandt  
Head of Standardization & Approbation

Wendlingen, 2017-11-16

\* im definierten Seriennummer-Bereich (S-Nr.) von 400000000 - 499999999  
in the specified serial number range (S-Nr.) from 400000000 - 499999999  
dans la plage de numéro de série (S-Nr.) de 400000000 - 499999999

## Inhaltsverzeichnis

1	Symbole.....	8
2	Sicherheitshinweise.....	8
3	Technische Daten.....	9
4	Geräteelemente.....	10
5	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	10
6	Inbetriebnahme.....	11
7	Einstellungen.....	11
8	Arbeiten.....	12
9	Wartung und Pflege.....	13
10	Zubehör.....	14
11	Umwelt.....	15

## 1 Symbole



Warnung vor allgemeiner Gefahr



Warnung vor Stromschlag



Betriebsanleitung, Sicherheitshinweise lesen!



Betriebsanleitung, Sicherheitshinweise lesen!



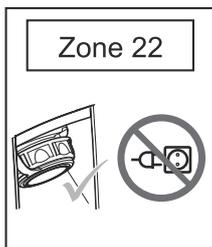
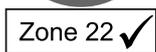
Atemschutz tragen!



**Warnung!** Das Gerät kann gesundheitsgefährdenden Staub enthalten!



Keinen glühenden Staub oder andere Zündquellen aufnehmen. Nicht in Verbindung mit funken-erzeugenden Maschinen einsetzen!



In Zone 22 Steckdose am Gerät geschlossen halten!  
In Zone 22 Steckdose am Gerät nicht verwenden!

## 2 Sicherheitshinweise



**Warnung!** Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

## Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

- Dieses Gerät kann von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** sollten beaufsichtigt werden, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Vor dem Gebrauch muss die Bedienperson mit Informationen, Anweisungen und Schulungen für den Gebrauch des Geräts und der Stoffe, für die es benutzt werden soll, einschließlich des sicheren Verfahrens der Beseitigung des aufgenommenen Materials, versorgt werden.
- Beachten Sie die für die zu handhabenden Materialien geltenden Sicherheitsbestimmungen.



- **Warnung** Gerät kann gesundheitsgefährdenden Staub enthalten. Wartung, Entleerung und Filterwechsel nur durch autorisierte Fachkraft mit geeigneter Schutzausrüstung.
- Nur mit installiertem Filtersystem betreiben!



Beim Absaugen von Stäuben, die den Grenzwert überschreiten oder bei erheblichem Umfang von Eichen- oder Buchenholzstäuben nur eine einzige Staubquelle (Elektro- oder Druckluftwerkzeug) absaugen.

- **Explosions- und Brandgefahr:** Für Stäube mit einer Zündenergie unter 1 mJ können weitere Einschränkungen der Arbeitsbehörden gelten, die zu beachten sind. Keine Funken oder heiße Stäube aufsaugen; keine brennbaren und explosiven Flüssigkeiten aufsaugen (z.B. Benzin, Verdünnung); keine aggressiven Flüssigkeiten/ feste Stoffe aufsaugen (z.B. Säuren, Laugen, Lösungsmittel). Dieses Absaugmobil ist geeignet zum Saugen von Lackstäuben.

- Netzanschlussleitung nicht beschädigen (z.B. durch Überfahren, Zerren, ...). Vor Hitze Öl und scharfen Kanten schützen. Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig Stecker und Kabel und lassen Sie diese bei Beschädigung von einer autorisierten Kundendienstwerkstätte erneuern. Netzanschlussleitung nur durch den in der Ersatzteilliste angegebenen Typ ersetzen.
- Gerät nicht dem Regen aussetzen.
- Gerät aus Sicherheitsgründen nur an einer schutzgeerdeten Steckdose betreiben.
- Steckdose am Gerät nur für den in der Anleitung angegebenen Zweck verwenden.
- Nur original Festool Zubehör verwenden.
- Bei Nichtgebrauch sowie vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- **Achtung! Zur Vermeidung von elektrostatischer Aufladung Gerät nicht mit trockenem Lappen reinigen.** Antistatik-Tuch oder feuchten Lappen verwenden.
- Entstauber der Bauart 22 sind für den Anschluss an stauberzeugende Maschinen in Zone 22 geeignet. Es ist sicherzustellen, dass keine Zündquellen aufgenommen werden. Leitende Maschinenteile, einschließlich Saughauben, und leitende Teile von Maschinen der Schutzklasse II müssen elektrostatisch geerdet sein. Die elektrostatische Erdung kann durch den Entstauber oder mit gesonderten Mitteln für die elektrostatische Erdung erreicht werden.



- **Explosionsgefahr:** In Zone 22 Steckdose am Gerät immer geschlossen halten und nicht verwenden.
- Nehmen Sie das Gerät in Ihre Explosionschutz- bzw. Brandschutzdokumentation auf.
- Bei Feuer Anlage umgehend stromlos machen und Maßnahmen gemäß Brandschutzvorgaben einleiten.
- Nicht mittels Kranhaken oder Hebezeug hochheben und transportieren!
- Gerät darf nur betrieben werden, wenn alle Filter, einschließlich der Filter für die Motorkühlluft, eingesetzt und unbeschädigt sind.
- Kabel nicht unter Last stecken und herausziehen.
- Im Notfall (z.B. bei Kurzschluss oder anderen elektrischen Fehlern) Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Dieses Gerät darf nicht von Personen benutzt werden, die empfindlich auf einen elektrischen Schlag reagieren können (z.B. **Personen mit Herzschrittmacher**), da eine statische Aufladung des Gerätes nicht auszuschließen ist.
- **Berücksichtigen Sie das Arbeitsumfeld und achten Sie beim Transport oder beim Arbeiten mit dem Gerät auf sich selbst und Dritte.** Dadurch vermeiden Sie z.B. Stolpergefahren durch Saugschlauch oder Netzleitung.
- Verwenden Sie nur den original Festool Saugschlauch.
- **Halten Sie Verpackungsfolien von Kindern fern.** Es besteht Erstickungsgefahr.

### 3 Technische Daten

Absaugmobile		
Leistungsaufnahme		150 - 1100 W
Anschlusswert an Gerätesteckdose* max.	EU (220-240V)	2500 W
	ROK	2200 W
Volumenstrom (Luft) max., Turbine		204 m <sup>3</sup> /h (3400 l/min)
Unterdruck max., Turbine		23000 Pa
Filteroberfläche		6318 cm <sup>2</sup>

Absaugmobile	
Saugschlauch	D 27 mm x 3,5 m-AS
Länge der Netzanschlussleitung	7,5 m
Schwingungsemissionswert	<2,5 m/s <sup>2</sup>
Schalldruckpegel nach EN 60704-2-1/ Unsicherheit K	72 dB(A)/ 3 dB
Schutzart	IP 64
Behälterinhalt	48 l
Abmessung L x B x H	630 x 406 x 640 mm
Gewicht	19 kg
zulässige Umgebungstemperatur im Betrieb	-5 - 40 °C
ATEX Kennzeichnung	 II 3D Ex tc IIIC T135°C Dc -5°C ≤ Ta ≤ 40°C
Baumusterprüfbescheinigungsnummer	IBExU15ATEXB004

\* Gerätesteckdose nur in EU/ROK-Variante (220-240V)

## 4 Geräteelemente

- [1-1] Verschlussstopfen
- [1-2] Ansaugöffnung
- [1-3] Druckluftanschluss
- [1-4] Anschluss für Energie-/Absaugampel
- [1-5] Handgriff
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Schubbügel SB-CT (Zubehör)
- [1-8] Schlauchdurchmesser-Einstellung
- [1-9] Geräteschalter
- [1-10] Saugkraftregulierung
- [1-11] Gerätesteckdose mit Einschalt-Automatik
- [1-12] Verschlussklammer
- [1-13] Schmutzbehälter
- [1-15] Bremse

## 5 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Absaugmobil ist bestimmungsgemäß geeignet für das Auf- und Absaugen von trockenen, brennbaren Stäuben an Maschinen und Geräten in Zone 22.

**CTM 48 E LE EC/B22 R1:** das Absaugmobil ist bestimmungsgemäß geeignet für das Auf- und

Absaugen von gesundheitsgefährdenden Stäuben mit Grenzwerten bis 0,1 mg/m<sup>3</sup> und von Holzstäuben entsprechend der Staubklasse 'M' gemäß IEC 60335-2-69.

Das Gerät ist zur Verwendung durch professionelle gewerbliche Nutzer.

**CTL 48 E LE EC/B22 R1:** das Absaugmobil ist bestimmungsgemäß geeignet für das Auf- und Absaugen von gesundheitsgefährdenden Stäuben mit Grenzwerten bis 1 mg/m<sup>3</sup> entsprechend der Staubklasse 'L' gemäß IEC 60335-2-69.

Das Absaugmobil ist bestimmungsgemäß vorgesehen zum Aufsaugen von Wasser.

Das Absaugmobil ist gemäß IEC 60335-1 und IEC 60335-2-69 geeignet für erhöhte Beanspruchung bei gewerblicher Nutzung.

Das Gerät ist zur Verwendung durch professionelle gewerbliche Nutzer.

Das Absaugmobil ist nicht für die Aufnahme von Stäuben mit hoher Explosionsgefahr (z.B. Sprengstoffe), brennbare Stäube mit extrem niedriger Zündenergie ME < 1 mJ (nationale Bestimmungen beachten), brennbare Flüssigkeiten und Gemische von brennbaren Stäuben mit Flüssigkeiten geeignet.

Das Absaugmobil ist nicht geeignet für Geräte, wenn Zündquellen erzeugt werden.



Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet der Benutzer.

## 6 Inbetriebnahme



### WARNUNG

#### Unzulässige Spannung oder Frequenz!

##### Unfallgefahr

- ▶ Die Netzspannung und die Frequenz der Stromquelle müssen mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen.
- ▶ In Nordamerika dürfen nur Festool-Maschinen mit der Spannungsangabe 120 V/60 Hz eingesetzt werden.

### 6.1 Erste Inbetriebnahme

- ▶ Verschlussklammern öffnen **[2-2]** und Geräteoberteil **[2-1]** abnehmen.
- ▶ Entnehmen Sie die Zubehörteile aus dem Schmutzbehälter **[2-3]** und der Verpackung!
- ▶ Legen Sie einen Filtersack entsprechend der gesetzlichen Anforderungen in den Schmutzbehälter ein (siehe Kapitel 7.8).
- ▶ Setzen Sie das Oberteil **[2-1]** auf und schließen Sie die Verschlussklammern **[2-2]**.
- ▶ Montieren Sie die Kabelaufwicklung an der Rückseite des Absaugmobils (siehe Bild **[3]**).
- ▶ Stecken Sie den Verschlussstopfen **[1-1]** an der Blende ein (siehe Bild **[1]**).
- ▶ Saugschlauch an die Absaugöffnung **[1-2]** anschließen.

### 6.2 Ein-/Ausschalten

- ▶ Netzstecker in eine schutzgeerdete Steckdose stecken.



Verlängerungskabel dürfen in Zone 22 nicht verwendet werden.



### VORSICHT

#### Verletzungsgefahr durch unkontrolliert anlaufende Elektrowerkzeuge

- ▶ Vor dem Drehen des Schalters auf die Schalterstellung "AUTO" oder "MAN" darauf achten, dass das angeschlossene Elektrowerkzeug abgeschaltet ist.

Der Schalter **[1-9]** dient als Ein-/Ausschalter.

#### Schalterstellung '0'

Gerätesteckdose **[1-11]** ist stromlos, Absaugmobil ist ausgeschaltet.

#### Schalterstellung 'MAN'

Gerätesteckdose **[1-11]** ist stromführend, Absaugmobil läuft an.

#### Schalterstellung 'Auto'

Gerätesteckdose **[1-11]** ist stromführend, Absaugmobil startet beim Einschalten des angeschlossenen Werkzeuges.

## 7 Einstellungen

### 7.1 Schlauchdurchmesser einstellen

- ▶ Stellen Sie die Schlauchdurchmesser-Einstellung **[1-8]** auf den angeschlossenen Schlauchdurchmesser ein.

 Dies stellt sicher, dass die Luftgeschwindigkeit im Absaugschlauch korrekt gemessen wird (siehe Kapitel Volumenstromüberwachung).

### 7.2 Elektrowerkzeug anschließen



### WARNUNG

#### Explosionsgefahr, Verletzungsgefahr

- ▶ In Zone 22, Gerätesteckdose nicht verwenden!
- ▶ Maximalen Anschlusswert an der Gerätesteckdose beachten (siehe Kapitel Technische Daten).
- ▶ Elektrowerkzeug ausschalten.

- ▶ Elektrowerkzeug an Gerätesteckdose **[1-11]** anschließen.

### 7.3 Druckluftwerkzeug anschließen



### WARNUNG

#### Verletzungsgefahr

- ▶ Druckluftwerkzeug ausschalten.

Mit dem Druckluftmodul **[1-3]** funktioniert die Einschaltautomatik des Absaugmobils auch in Verbindung mit Druckluftwerkzeugen.

Zusätzlich empfehlen wir den Anbau der Versorgungseinheit VE (495886). Die Versorgungseinheit filtert und ölt die Druckluft und ermöglicht eine Regelung des Luftdruckes. Für den Anschluss von Festool Druckluftwerkzeugen mit IAS-System ist ein IAS-Anschlussstück (454757) erhältlich.

Um eine einwandfreie Funktion der Einschaltautomatik zu gewährleisten, muss der Betriebsdruck des Werkzeuges 6 bar betragen.

### 7.4 Energie-/Absaugampel anschließen

Mit dem Anschluss für die Energie-/Absaugampel (EAA) **[1-4]** können Sie das Absaugmobil mit der EAA verbinden, um die Einschaltautomatik des Absaugmobils mit der EAA zu koppeln.

## 7.5 Saugkraft regulieren

- ▶ am Drehknopf **[1-10]**.

## 7.6 Bremse feststellen

Durch Umliegen des schwarzen Bremshebels **[1-15]** wird ein Wegrollen des Absaugmobils verhindert. Dazu das Absaugmobil an der Vorderseite leicht anheben und den schwarzen Bremshebel bis zum Einrasten nach unten drücken. Drücken Sie zum Lösen den grünen Hebel **[1-14]**.

## 7.7 Temperatursicherung

Zum Schutz vor Überhitzung schaltet eine Temperatursicherung das Absaugmobil vor Erreichen einer kritischen Temperatur ab.

- ▶ Zum Schutz vor Überhitzung schaltet eine Temperatursicherung das Absaugmobil vor Erreichen einer kritischen Temperatur ab.
- ▶ Schalten Sie das Absaugmobil ab und lassen Sie es für ca. 5 Minuten abkühlen.
- ▶ Wechseln Sie ggf. den Kühlluftfilter (siehe Kapitel [9.2](#)).

**i** Kann das Absaugmobil danach nicht wieder eingeschaltet werden, bitte eine Festool Kundendienstwerkstätte aufsuchen.

## 7.8 Filtersack (SC-FIS-CT 48) wechseln

### Filtersack entnehmen [4]

- ▶ Verschlussklammern öffnen **[2-2]** und Geräteoberteil **[2-1]** abnehmen.
- ▶ Entnehmen Sie den Filtersack.
- ▶ Entsorgen Sie den gebrauchten Filtersack gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

### Filtersack einsetzen [5]

- ▶ Legen Sie einen neuen Filtersack (SC-FIS-CT 48) in den Einlassstutzen des Behälters ein und verriegeln Sie diesen. **Wichtig:** Achten Sie darauf, dass der Riegel einrastet.

**i** Achten Sie darauf, dass der Filtersack nicht zwischen Ober- und Unterteil eingeklemmt wird.

- ▶ Setzen Sie das Oberteil **[2-1]** auf und schließen Sie die Verschlussklammern **[2-2]**.

## 7.9 Volumenstromüberwachung

Fällt die Luftgeschwindigkeit im Saugschlauch unter 20 m/s, ertönt aus Sicherheitsgründen ein akustisches Warnsignal.

Mögliche Ursachen	Behebung
Saugkraftregulierung <b>[1-10]</b> auf zu geringen Wert gestellt.	Saugkraftregulierung auf höheren Wert stellen (siehe Kapitel <a href="#">7.5</a> ).
Drehknopf <b>[1-8]</b> nicht auf den angeschlossenen Schlauchdurchmesser eingestellt.	Richtigen Schlauchdurchmesser einstellen (siehe Kapitel <a href="#">7.1</a> ).
Saugschlauch verstopft oder abgeknickt.	Verstopfung oder Abknickung beseitigen.
Filtersack voll.	Neuen Filtersack einsetzen (siehe Kapitel <a href="#">7.8</a> ).
Hauptfilter verschmutzt.	Hauptfilter wechseln (siehe Kapitel <a href="#">9.1</a> ).
Fehlfunktion der Überwachungselektronik.	Durch Festool Kundendienstwerkstätte beheben lassen.
Nasssaugen.	Funktionssicherheit nicht beeinträchtigt, keine Maßnahmen erforderlich.

## 8 Arbeiten

### 8.1 Handhabung

**Systainerablage SysDoc:** Auf der Ablagefläche lässt sich mit den vier Schnappverschlüssen **[6-1]** ein Systainer befestigen.

### 8.2 Trockene Stoffe saugen



#### VORSICHT

#### Gesundheitsgefährdende Stäube

#### Verletzung der Atemwege

- ▶ Verwenden Sie beim Absaugen gesundheitsgefährdender Stoffe einen Filtersack!
- ▶ Benutzen Sie das Gerät nur mit funktionierender Volumenstromüberwachung.

**Beachten Sie** beim Absaugen der anfallenden Stäube von laufenden Elektrowerkzeugen:

Wenn die Abluft in den Raum zurückgeführt wird, muss eine ausreichende **Luftwechselrate L** im Raum vorhanden sein. Um die geforderten Grenzwerte einzuhalten, darf der zurückgeführt Volumenstrom maximal 50% des Frischluftvolumenstroms (Raumvolumen  $V_R$  x Luftwechselrate  $L_W$ ) betragen. Beachten Sie außer- dem die regionalen Bestimmungen.

**Beachten Sie:** Ein feuchter Hauptfilter setzt sich schneller zu, wenn trockene Stoffe aufgesaugt werden. Aus diesem Grund sollte der Hauptfilter vor dem Aufsaugen von Stuben getrocknet oder durch einen Trockenen ersetzt werden.

### 8.3 Flüssigkeiten saugen

Entfernen Sie vor dem Aufsaugen von Flüssigkeiten den Filtersack (siehe Kapitel 7.8). Die Verwendung eines speziellen Nassfilters wird empfohlen.

Bei Erreichen der maximalen Füllstandshöhe wird die Absaugung automatisch unterbrochen. Nach dem Nasssaugen Hauptfilter und Behälter trocknen!



### VORSICHT

#### Austretender Schaum und Flüssigkeiten

- ▶ Schalten Sie das Gerät sofort ab und leeren Sie den Schmutzbehälter.

### 8.4 Nach der Arbeit



Absaugmobil nach jedem Gebrauch entleeren und reinigen sowie nach Bedarf.

- ▶ Absaugmobil abschalten und Netzstecker ziehen.
- ▶ Netzanschlussleitung aufwickeln.
- ▶ Schmutzbehälter entleeren.
- ▶ Schließen Sie die Absaugöffnung **[1-2]** mit dem Verschlussstopfen **[1-1]**.



### WARNUNG

#### Gesundheitsgefährdende Stäube

#### Verletzung der Atemwege

- ▶ Reinigen Sie das Absaugmobil und sämtliches Zubehör durch Absaugen und Abwischen vollständig (innen und außen), bevor Sie es aus dem verunreinigten Bereich entfernen.
- ▶ Teile, die nicht vollständig gereinigt werden können, müssen für den Transport luftdicht in einem Kunststoff sack verschlossen werden.
- ▶ Tragen Sie einen Atemschutz!



Dieses Gerät nur in Innenräumen aufbewahren.

- ▶ Absaugmobil in einem trockenen Raum, geschützt gegen unbefugte Benutzung, abstellen.

## 9 Wartung und Pflege



### WARNUNG

#### Verletzungsgefahr, Stromschlag

- ▶ Vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten stets den Netzstecker aus der Steckdose ziehen!
- ▶ Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die ein Öffnen des Motorgehäuses erfordern, dürfen nur von einer autorisierten Kundendienstwerkstatt durchgeführt werden.



### WARNUNG

#### Elektrostatische Aufladung

#### Explosionsgefahr

- ▶ Reinigung, Wartung und Servicearbeiten dürfen nur außerhalb der Zone 22 durchgeführt werden!

Beschädigte Schutzeinrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.



**Kundendienst und Reparatur** nur durch Hersteller oder durch Servicewerkstatten: Nächstgelegene Adresse unter: [www.festool.com/service](http://www.festool.com/service)



Nur original Festool Ersatzteile verwenden! Bestell-Nr. unter: [www.festool.com/service](http://www.festool.com/service)

### Folgende Hinweise beachten:

- Es ist mindestens einmal jährlich vom Hersteller oder einer unterwiesenen Person eine staubtechnische Überprüfung durchzuführen, z. B. auf Beschädigung des Filters, Dichtheit des Gerätes und Funktion der Kontrolleinrichtungen.
- Bei der Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen alle verunreinigten Gegenstände, die nicht zufriedenstellend gereinigt werden können, entsorgt werden. Solche Gegenstände müssen in undurchlässigen Beuteln in Übereinstimmung mit den gültigen Bestimmungen für die Beseitigung solchen Abfalls entsorgt werden.
- Zur Wartung durch den Benutzer muss das Gerät auseinander genommen, gereinigt und gewartet werden, soweit es durchführbar ist, ohne dabei eine Gefahr für Wartungspersonal oder andere Personen herbeizurufen. Geeignete Vorsichtsmaßnahmen beinhalten Entgiftung vor dem Auseinandernehmen, Vorsorge treffen für örtlich gefilterte Zwangsentlüftung, wo das Gerät auseinander genommen wird, Reinigung des Wartungsbereichs und geeignete persönliche Schutzausrüstung.

### 9.1 Hauptfilter wechseln

#### ACHTUNG

##### Schädigung des Motors

- ▶ Saugen Sie nie ohne eingebautem Hauptfilter, da dies den Motor schädigen kann.
- ▶ Verschlussklammern öffnen **[2-2]** und Geräteoberteil **[2-1]** abnehmen.
- ▶ Drehen Sie das Geräteoberteil, so dass der Hauptfilter nach oben gerichtet ist (Bild [7]).
- ▶ Legen Sie den Hebel **[7-3]** um und nehmen Sie die Halterung **[7-2]** ab.
- ▶ Entnehmen Sie den gebrauchten Hauptfilter **[7-1]** und ersetzen Sie diesen durch einen neuen.
- ▶ Entsorgen Sie den gebrauchten Hauptfilter gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

- ▶ Setzen Sie die Halterung **[7-2]** ein und legen Sie den Hebel **[7-3]** bis zum Einrasten um.
- ▶ Setzen Sie das Oberteil **[2-1]** auf und schließen Sie die Verschlussklammern **[2-2]**.

### 9.2 Kühlluftfilter wechseln [8]

Wechseln Sie bei temperaturbedingtem Ausschalten des Absaugmobils, mindestens aber einmal jährlich den Kühlluftfilter.

- ① Wir empfehlen den Kühlluftfilter immer mit dem Hauptfilter zu wechseln.
- ▶ Schrauben Sie den Kühlluftdeckel **[8-1]** ab.
- ▶ Entnehmen Sie den Kühlluftfilter und ersetzen Sie diesen durch einen neuen!
- ▶ Verschließen Sie den Kühlluftdeckel.

### 9.3 Schmutzbehälter leeren

Nach Abnehmen des Oberteils kann der Schmutzbehälter **[2-3]** entleert werden.

- ▶ Reinigen Sie nach dem Saugen von Flüssigkeiten regelmäßig die Füllstandssensoren **[9-1]** mit einem weichen Tuch und untersuchen Sie diese auf Beschädigungen.

## 10 Zubehör



### WARNUNG

#### Verwendung nicht freigegebener Zubehör- und Ersatzteile

##### Explosionsgefahr

- ▶ Für Absaugmobile der Bauart 22 dürfen nur speziell hierfür von Festool zugelassene Zubehör- und Ersatzteile verwendet werden - siehe angegebenes Verbrauchsmaterial, Zubehörliste und Ersatzteilkatalog.

Verwenden Sie nur das für diese Maschine vorgesehene originale Festool Zubehör und Festool Verbrauchsmaterial, da diese Systemkomponenten optimal aufeinander abgestimmt sind. Bei der Verwendung von Zubehör und Verbrauchsmaterial anderer Anbieter ist eine qualitative Beeinträchtigung der Arbeitsergebnisse und Einschränkung der Garantieansprüche wahrscheinlich. Je nach Anwendung kann sich der Verschleiß der Maschine oder Ihre persönliche Belastung erhöhen. Schützen Sie daher sich selbst, Ihre Maschine und Ihre Garantieansprüche durch die ausschließliche Nutzung von original Festool Zubehör und Festool Verbrauchsmaterial!

Die Bestellnummern für Zubehör und Filter finden Sie in Ihrem Festool Katalog oder im Internet unter "[www.festool.com](http://www.festool.com)".

## 11 Umwelt



### **Gerät nicht in den Hausmüll werfen!**

Geräte, Zubehör und Verpackungen einer umweltgerechten Wiederverwertung zuführen. Geltende nationale Vorschriften beachten.

**Nur EU:** Gemäß Europäischer Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht, müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

**Informationen zur REACH:** [www.festool.com/reach](http://www.festool.com/reach)

**Contents**

1 Symbols..... 16  
 2 Safety instructions..... 16  
 3 Technical data..... 17  
 4 Machine features..... 18  
 5 Intended use..... 18  
 6 Operation..... 19  
 7 Settings..... 19  
 8 Working..... 20  
 9 Maintenance and care..... 21  
 10 Accessories..... 22  
 11 Environment..... 22  
 12 General information..... 22

**1 Symbols**

Sym Significance  
 bol

-  Warning of general danger
-  Risk of electric shock
-  Read the Operating Instructions/Notes!
-  Read the Operating Instructions/Notes!
-  Wear a dust mask.
-  Do not dispose of as domestic waste.

 **Warning!** The machine may contain hazardous dust!

 Do not extract glowing dust or other ignition sources. Do not use in conjunction with machines that generate sparks!

Zone 22 ✓

 Keep the socket on the appliance closed in zone 22. Do not use the socket on the appliance in zone 22.



UKCA marking: The United Kingdom Conformity Assessed symbol is a marking for products being placed on the market in the United Kingdom. It is a manufacturers indication that the product is in conformance with the relevant regulations in the UK.

**2 Safety instructions**



**WARNING!** Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this tool. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

**Save all warnings and instructions for future reference.**

- This device can be used by persons with reduced physical, sensory or mental abilities or those who lack experience or knowledge, if they are supervised or have been instructed on safe use of the device and understand the resulting dangers. **Children** should always be supervised to ensure that they do not play with the machine.
- Prior to use, operating personnel must receive information and instructions on how to use the device and handle any materials involved as well as relevant training, including safe procedures for disposing of the extracted materials.
- Observe all the applicable safety regulations relating to handling materials.



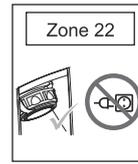
- **WARNING!** machine may contain hazardous dust. Only authorised qualified specialists with suitable protective equipment may perform maintenance, empty the container and change the filter.
- Always operate with the filter system installed!



When extracting large quantities of oak or beech wood dust or dust that exceeds the permitted limit values, only extract from a single machine (electric or air tool).

- **Risk of explosion and fire hazard:** Also observe any other restrictions relating to dust with an ignition energy of less than 1 mJ specified by the labour authorities. Do not extract sparks or hot dust, flammable or explosive fluids (e.g. petrol, thinner), aggressive fluids/solids (e.g. acid, leach, solvent). This mobile dust extractor is suitable for extracting paint dust.
- Do not damage the mains power cable (e.g. by driving over, dragging, etc.). Protect from heat, oil and sharp edges. Do not pull the plug from the socket by the cable.
- Check the plug and the cable regularly and have them replaced by an authorised service workshop should either become damaged. Always replace the mains power cable with the type specified in the spare parts list.
- Do not expose the machine to rain.
- For reasons of safety, never operate the machine from an unearthed socket.
- Always use the machine socket for the purpose specified in the manual.
- Always use original Festool accessories.
- Pull the plug from the socket when the machine is not in use and prior to maintenance and cleaning work.
- **Attention! To avoid electrostatic charging do not clean the device with a dry cloth.** Use an antistatic cloth or damp cloth.
- Design 22 dust extractors are suitable for connecting to machines in Zone 22. Care must be taken to ensure that no sources of ignition are extracted. Conductive machine components, including extractor hoods, and conductive parts on machines from protection class II must be electrostatically earthed. The electrostatic earthing can be routed through the dust extractor or estab-

lished using separate electrostatic earthing equipment.



- **Risk of explosion:** Keep the socket on the appliance closed in zone 22 at all times and do not use it there.
- Incorporate the device in your explosion prevention or fire prevention documentation.
- In the event of a fire immediately disconnect the machine from the power supply and introduce measures according to fire regulations.
- Do not lift or transport using a crane hook or lifting gear!
- The device may only be operated if all filters are present and undamaged, including the filter for the motor cooling air.
- Do not insert and remove the plug under load.
- In an emergency (e.g. short circuit or other electrical faults occur), switch off the machine and pull out the mains plug.
- This machine must not be used by people who might have a particularly adverse reaction to an electric shock (e.g. **people with cardiac pacemakers**), because the possibility of the machine building up a static charge cannot be excluded.
- **Pay attention to the work environment and watch out for your own safety and the safety of others when transporting or working with the machine.** In this way, you can for example prevent tripping hazards caused by the suction hose or mains cable.
- Use only the original Festool suction hose.
- **Keep packaging film away from children.** There is a risk of suffocation.

### 3 Technical data

Mobile dust extractors		
Power consumption		150 - 1100 W
Maximum appliance socket* connected load.	EU (220-240V)	2500 W
	ROK	2200 W
Max. suction capacity (air), turbine		204 m <sup>3</sup> /h (3400 l/min)
Max. vacuum, turbine		23000 Pa

Mobile dust extractors	
Filter surface area	6318 cm <sup>2</sup>
Suction hose	D 27 mm x 3,5 m-AS
Length of the net cable	7.5 m
Vibration emission level	<2.5 m/s <sup>2</sup>
Sound pressure level as per EN 60704-2-1 / Uncertainty K	72 dB(A) / 3 dB
Protection category	IP 64
Container capacity	48 l
Dimensions L x W x H	630 x 406 x 640 mm
Weight	19 kg
Permissible ambient temperature in operation	-5 - 40 °C
ATEX marking	 II 3D Ex tc IIIC T135 °C Dc -5 °C ≤ Ta ≤ 40 °C
EC-type examination certificate number	IBExU15ATEXB004

\* Appliance socket only with EU/ROK variant (220-240V)

## 4 Machine features

- [1-1] Sealing plug
- [1-2] Intake opening
- [1-3] Compressed air connection
- [1-4] Connection for energy box
- [1-5] Handle
- [1-6] SysDoc
- [1-7] Handle SB-CT (accessory)
- [1-8] Hose diameter setting
- [1-9] Switch
- [1-10] Suction power adjuster
- [1-11] Appliance socket with automatic on/off function
- [1-12] Locking clip
- [1-13] Dust container
- [1-15] Brake

## 5 Intended use

The mobile dust extractor is designed for extracting dry, flammable dust from machines and equipment in zone 22.

**CTM 48 E LE EC/B22 R1** the mobile dust extractor is designed for extracting hazardous dusts

with limit values up to 0.1 mg/m<sup>3</sup> and wood dust from dust class 'M' in accordance with IEC 60335-2-69.

The tool is designed to be used by professional, commercial users.

**CTL 48 E LE EC/B22 R1:** the mobile dust extractor is designed for extracting hazardous dust with limit values up to 1 mg/m<sup>3</sup> from dust class 'L' in accordance with IEC 60335-2-69.

The mobile dust extractor is designed to extract water

as well as for heavy-duty applications and industrial use in accordance with IEC 60335-1 and IEC 60335-2-69.

The tool is designed to be used by professional, commercial users.

The mobile dust extractor is not suitable for extracting dust that poses a high risk of explosion (e.g. explosives), flammable dust with an ignition energy of less than 1 mJ (labour authorities), flammable liquids and mixtures of combustible dust and flammable liquids.

The mobile dust extractor is not suitable for equipment that generates sources of ignition.



The user is liable for improper or non-intended use.

## 6 Operation



### WARNING

#### Unauthorised voltage or frequency!

##### Risk of accident

- ▶ The mains voltage and the frequency of the power source must correspond with the specifications on the machine's name plate.
- ▶ In North America, only Festool machines with the voltage specifications 120 V/60 Hz may be used.

### 6.1 Initial operation

- ▶ Open the locking clips [2-2] and remove the top section of the machine [2-1].
- ▶ Remove the accessories from the dust container [2-3] and the packaging!
- ▶ Insert a filter bag in the dust container that fulfils statutory requirements (see chapter 7.8).
- ▶ Replace the top section [2-1] and close the locking clips [2-2].
- ▶ Attach the cable holder to the rear of the mobile dust extractor (see Fig. [3]).
- ▶ Insert the sealing plug [1-1] on the panel (see Fig. [1]).
- ▶ Connect suction hose at the extractor opening [1-2].

### 6.2 Switch on/off

- ▶ Insert the plug into an earthed socket.



The use of extension cables in Zone 22 is not permitted.



### CAUTION

#### Risk of injury from tools starting up unexpectedly

- ▶ Before setting the switch to the "AUTO" or "MAN" position, make sure that the connected tool is switched off.

The switch [1-9] serves as an on/off switch.

#### Switch position "0"

Appliance socket [1-11] is disconnected from the power, mobile dust extractor is switched off.

#### "MAN" switch position

Appliance socket [1-11] is connected to the power, the mobile dust extractor starts.

#### "Auto" switch position

Appliance socket [1-11] is connected to the power, the mobile dust extractor starts when the connected tool is switched on.

## 7 Settings

### 7.1 Adjusting the hose diameter

- ▶ Adjust the hose diameter adjuster [1-8] to match the diameter of the connected hose.
-  This ensures that the air speed in the extractor hose is measured correctly (see section "Volumetric flow monitoring").

### 7.2 Connecting electric power tools



### WARNING

#### Risk of explosion, risk of injury

- ▶ Do not use the appliance's socket in zone 22.
  - ▶ Observe the maximum appliance socket connected load (see chapter "Technical data")
  - ▶ Switch off the electric power tool.
- ▶ Connect the electric power tool to the appliance socket [1-11].

### 7.3 Connecting pneumatic tools



### WARNING

#### Risk of injury

- ▶ Switch off the air tool.

With the compressed air module [1-3], the automatic switch-on function for the mobile dust extractor also works in conjunction with air tools.

We also recommend installing the VE service unit (495886). The service unit filters and lubricates the compressed air and enables an adjustment of the air pressure. An IAS adapter (454757) is available to connect Festool air tools to the IAS system.

The operating pressure of the tool must be 6 bar for the automatic switch-on unit to function correctly.

### 7.4 Connecting the energy box

The connection for the energy box (EAA) [1-4] allows you to connect the mobile dust extractor with the EAA in order to couple the automatic switch-on unit on the mobile dust extractor with the equivalent unit on the EAA.

### 7.5 Adjusting the suction power

- ▶ at the rotary knob [1-10].

## 7.6 Applying the brake

Folding out the black brake lever [1-15] prevents the mobile dust extractor from rolling. To achieve this, lift the front end of the mobile dust extractor slightly and push the black brake lever downwards until it latches into place. Push the green lever [1-14] to release.

## 7.7 Temperature cut-out

A temperature cut-out switches the mobile dust extractor off when it reaches a critical temperature to prevent overheating.

- ▶ A temperature cut-out switches the mobile dust extractor off when it reaches a critical temperature to prevent overheating.
- ▶ Switch off the mobile dust extractor and allow to cool for approx. 5 minutes.
- ▶ Change the cooling air filter if necessary (see chapter 9.2).

 If the mobile dust extractor will not switch on again, please contact a Festool service workshop.

## 7.8 Changing the filter bag (SC-FIS-CT 48)

### Removing the filter bag [4]

- ▶ Open the locking clips [2-2] and remove the top section of the machine [2-1].
- ▶ Remove the filter bag.
- ▶ Dispose of the used filter bag in accordance with statutory regulations.

### Inserting the filter bag [5]

- ▶ Insert a new filter bag (SC-FIS-CT 48) in the inlet port of the dust container and interlock it. **Important:** be aware that the locking engages.
-  Make sure that the filter bag is not pinched between the top and bottom sections.
- ▶ Replace the top section [2-1] and close the locking clips [2-2].

## 7.9 Volumetric flow monitoring

An acoustic warning signal sounds if the air speed in the suction hose falls below 20 m/s.

Possible causes	Solution
Value set on the suction power adjuster [1-10] is too low.	Set the suction power adjuster to a higher value (see Chapter 7.5).
Rotary knob [1-8] not set to the correct hose diameter.	Set the knob to the correct hose diameter (see Chapter 7.1).
Suction hose blocked or kinked.	Remove blockage or kink.
Filter bag full.	Insert a new filter bag (see Chapter 7.8).
Dirty main filter.	Changing the main filter (see Chapter 9.1).
Monitoring electronics malfunction.	Send to a Festool service workshop for repair.
Wet extraction.	Functional reliability not affected, no actions required.

## 8 Working

### 8.1 Handling

**SysDoc SYSTAINER attachment system:** A SYSTAINER can be attached to the storage area using the four locking latches [6-1].

### 8.2 Extracting dry materials



#### CAUTION

##### Hazardous dust

##### Damage to the respiratory passage

- ▶ Always use a filter bag when extracting hazardous materials!
- ▶ Do not use the machine if the volumetric flow monitoring function is inactive.

**Observe the following** when extracting dust generated by operating electric power tools: If the exhaust air is discharged back into the room, the **air renewal rate L** within the room must be sufficient. The volume of air discharged back into the room must not exceed 50% of the fresh air volume flow (room volume  $V_R$  x air renewal rate  $L_W$ ). Observe all the relevant regional regulations.

**Remember:** A moist main filter clogs more quickly when extracting dry materials. Therefore, dry the main filter before extracting dust or replace the damp filter with a dry one.

### 8.3 Extracting fluids

Remove the filter bag before absorbing fluids (see section 7.8). The use of a special wet filter is recommended.

The dust extraction stops automatically when the maximum fill level is reached.

Dry main filter and container after wet suctioning.



#### CAUTION

##### Escaping foam and fluids

- ▶ Switch off the machine immediately and empty the dirt trap.

### 8.4 After finishing work



Empty the mobile dust extractor after every use and clean if necessary.

- ▶ Switch off the mobile dust extractor and pull out the mains plug.
- ▶ Wind up the mains power cable.
- ▶ Empty the dirt trap.
- ▶ Close off the extractor opening [1-2] using the sealing plug [1-1].



#### WARNING

##### Hazardous dust

##### Damage to the respiratory passage

- ▶ Wipe down the mobile dust extractor and clean all accessories thoroughly using the extractor (inside and out) before removing from the working area.
- ▶ Parts that you were not able to clean thoroughly must be sealed in an airtight plastic bag prior to transportation.
- ▶ Wear a dust mask!



The machine shall be stored indoors only.

- ▶ Place the mobile dust extractor in a dry room inaccessible to unauthorised users.

## 9 Maintenance and care



#### WARNING

##### Risk of injury, electric shock

- ▶ Always pull the mains plug from the socket before performing any servicing and maintenance work.
- ▶ All maintenance and repair work which requires the motor housing to be opened must always be carried out by an authorised service workshop.



#### WARNING

##### Electrostatic charges

##### Risk of explosion

- ▶ Cleaning, maintenance and servicing work may only be realised outside Zone 22.

Damaged safety devices and components must be properly repaired or replaced in a recognised specialist workshop, unless otherwise indicated in the operating manual.



**Customer service and repairs** must only be carried out by the manufacturer or service workshops: Find the nearest address at: [www.festool.com/service](http://www.festool.com/service)



Always use original Festool spare parts. Order no. at: [www.festool.com/service](http://www.festool.com/service)

##### Observe the following information:

- Dust-related inspection (e.g. for filter damage, tightness of the machine and function of the control devices) by the manufacturer or an instructed person at least once a year.
- During maintenance and repair work, all components that cannot be cleaned satisfactorily must be replaced. The old components must be sealed in impermeable plastic bags prior to disposal in compliance with applicable regulations for this type of waste.
- Provided maintenance personnel or other persons in the vicinity are not endangered, the user must dismantle and clean the machine prior to performing maintenance work. Appropriate precautionary measures include decontaminating the machine prior to disassembly, making provisions for locally filtered forced ventilation at the location of machine disassembly, cleaning the maintenance area and appropriate personal protective equipment.

## 9.1 Changing the filter element

### NOTICE

#### Motor damage

- ▶ Never operate the extractor without a filter element fitted as the motor may become damaged.
- ▶ Open the locking clips [2-2] and remove the top section of the machine [2-1].
- ▶ Turn the top section of the machine so that the main filter is facing upwards (Fig. [7]).
- ▶ Fold over the lever [7-3] and remove the retainer. [7-2]
- ▶ Remove the used main filter and replace [7-1] with a new one.
- ▶ Dispose of the used filter in accordance with statutory regulations.
- ▶ Insert the retainer [7-2] and fold over the lever [7-3] until it engages.
- ▶ Replace the top section [2-1] and close the locking clips [2-2].

## 9.2 Changing the cooling air filter [8]

Replace the cooling air filter if the mobile dust extractor switches off due to excess temperature and replace at least once a year.

- ⓘ We recommend that you always replace the cooling air filter together with the main filter.
- ▶ Unscrew the cooling air cover [8-1].
- ▶ Remove the cooling air filter and replace with a new one!
- ▶ Close the cooling air cover.

## 9.3 Emptying the dust container

The dust container [2-3] can be emptied once the top section has been removed.

- ▶ After extracting fluids, clean the fill level sensors [9-1] regularly with a soft cloth and inspect for damage.

## 10 Accessories



### WARNING

#### Risk of explosion resulting from the use of unapproved accessories and spare parts

- ▶ For mobile dust extractors of design type 22 only accessories and spare parts approved by Festool especially for this purpose can be used - see listed consumables, accessories list and spare parts catalogue.

Use only original Festool accessories and Festool consumable material intended for this machine. These components are designed specifically for this machine. Using accessories and consumable material from other suppliers will most likely affect the quality of your results and limit warranty claims. Machine wear or your own personal workload may increase depending on the application. Protect yourself and your machine, and preserve your warranty claims by always using original Festool accessories and Festool consumable material!

The order numbers for the accessories and filters can be found in the Festool catalogue or on the Internet at "www.festool.com".

## 11 Environment



**Do not dispose of the device in household waste!** Recycle devices, accessories and packaging. Observe applicable national regulations.

**EU only:** In accordance with European Directive on waste electrical and electronic equipment and implementation in national law, used electric power tools must be collected separately and handed in for environmentally friendly recycling.

**Return used or faulty battery packs** to your local specialist retailer, Festool after-sales service or nearest public waste management facility (observe applicable regulations). Batteries must be discharged on return. Battery packs will then be recycled.

**EU only:** In accordance with the European Directive on batteries and implementation in national law, defective or used battery packs/batteries must be collected separately and handed in for environmentally friendly recycling.

**Information on REACH:** [www.festool.com/reach](http://www.festool.com/reach)

## 12 General information

### Imported into the UK by

Festool UK Ltd  
1 Anglo Saxon Way  
Bury St Edmunds  
IP30 9XH  
Great Britain